

Amt Demmin-Land

Niederschrift

Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Demmin-Land

Sitzungstermin:	Dienstag, 16.06.2020
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	20:30 Uhr
Ort, Raum:	Gemeindehaus Sanzkow, OT Sanzkow 21, 17111 Siedenbrünzow

Anwesend

Vorsitz

Bärbel Westphal

Mitglieder

Dirk Bruhn

Hartmut Kussmann

Manuela Anders

Sabine Carl

Else Dürr

Thies Holtmeier

Detlef Klietz

Thomas Korrman

Gerd Müller

Gisela Schönbeck

Reinhard Schumacher

Carsten Tietböhl

Verwaltung

Jörg Puchert

Schriftführung

Gabriele Richter

Abwesend

Mitglieder

Robert Beerbaum

entschuldigt

Thomas Hannemann

entschuldigt

Sylvia Schmidt-Plamann
Hans-Jörg Schommer

entschuldigt
entschuldigt

Gäste: BITTE LÖSCHEN

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 2 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.12.2019
- 3 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Ausschussmitglieder
- 4 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 31 Abs. 3 KV M-V
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 öffentliche Beschlussvorlagen
 - 6.1 Öffnungszeiten der Amtsverwaltung VO/AA 19/20/045
 - 6.2 Digitalisierung der Liegenschaftsvermarktung/-verwaltung VO/AA 19/20/046
 - 6.3 Beschlussfassung zur Fortschreibung des gemeinsamen Feuerwehrbedarfsplanes aller Gemeinden des Amtes Demmin-Land VO/AA 19/20/048
 - 6.4 Beschlussfassung zur Herrichtung/Ausstattung zusätzlicher Büroflächen - überplanmäßige Ausgabe VO/AA 19/20/056

Nichtöffentlicher Teil

- 7 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter
- 8 Personalangelegenheiten
- 9 Nichtöffentliche Beschlussvorlagen

- | | | |
|-----|---|-----------------|
| 9.1 | Beschlussfassung - Feuerwehrangelegenheiten | VO/AA 19/20/043 |
| 9.2 | Personalangelegenheiten | VO/AA 19/20/055 |
| 10 | Schließung der Sitzung | |

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Bruhn als Bürgermeister der Gemeinde Siedenbrünzow begrüßte alle Anwesenden in Sanzkow und gab einen kurzen Bericht über die Gemeinde.

Der Vorsitz eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Das Gremium ist beschlussfähig. Anträge auf Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor. Die Tagesordnung gilt somit als genehmigt.

2 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.12.2019

Beschluss:

Die Niederschrift der vergangenen Sitzung wird ohne Änderung einstimmig gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	0	0

Herr Müller dankte dem Amt für die gute Zusammenarbeit in Sachen WWS.

3 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Ausschussmitglieder

Bericht der Amtsvorsteherin:

Sehr geehrte Damen und Herren,
ich darf Sie herzlich in Sanzkow begrüßen. Herr Bruhn, vielen Dank für das Ausweichquartier. Corona ist noch nicht vorbei, es gelten immer noch Kontaktbeschränkungen. Diese können wir im Amtsausschussraum nicht gewährleisten. Gerne hätte ich den Amtsausschuss im neu gestalteten Amtsausschussraum begrüßt.

1. Termine Amtsausschuss:

Als weitere Termine für den Amtsausschuss in 2020 wurden der 15. September und der 08. Dezember reserviert. Jeweils ein Dienstag um 18.30 Uhr. Für den 26. Mai hatten wir eigentlich einen Termin zur nächsten Bürgermeisterdienstberatung notiert. Dazu sollte Herr Chudy eingeladen werden, um über das FAG 2020 zu referieren und Fragen zu beantworten. Die Veranstaltung fiel Corona zum Opfer.

2. eGO-MV

Am 10.06. hat eine Verbandsversammlung stattgefunden. Wesentliches: Der gerade neu im Januar eingesetzte Verbandsvorsteher hat sein Amt zur Verfügung gestellt. Der ehemalige Verbandsvorsteher, Herr Anders, wurde interimswise mit einem Vertrag als externer Berater ausgestattet. Es wurde u.a. deshalb ein Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2020 beschlossen. Weitere Gründe: Organisationsänderungen sowie Ansatzänderungen durch den abgeschlossenen Vertrag „Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter an Schulen“.

3. Förderprogramm des Landes zur Beschaffung von TSF-W

Am 29. Januar wurden wir darüber informiert, dass zur Teilnahme am Verfahren bis zum 21. Februar Beschlüsse der Gemeindevertretungen beim Landkreis vorliegen müssen. Vier Gemeinden haben die Teilnahme signalisiert, somit waren vier Dringlichkeitssitzungen zu organisieren, Gespräche mit den Feuerwehren wurden geführt. Die Gemeindevertretungen von Beggerow, Nossendorf, Hohenbollentin und Siedenbrünzow haben Dringlichkeitsbeschlüsse gefasst, die Verwaltung hat die notwendigen Unterlagen fristgerecht an den Landkreis gesendet. Damit einher geht die Verpflichtung, mögliche Änderungen bei der Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplans zu beachten. Dazu haben wir nachher noch einen Tagesordnungspunkt zu beraten.

4. Gruppenbüro/Sanitärräume

Zusätzliche Büroflächen: Die Baugenehmigung ist erteilt, der Brandschutznachweis liegt ebenso vor. Aktuell werden Angebote eingeholt, dazu haben wir nachher noch einen Tagesordnungspunkt.

Sanitärräume: Derzeit läuft die Vergabe der Planungsleistungen.

5. Feuerwehr:

Die Wahl des Amtswehrführers hat wegen Corona noch nicht stattgefunden.

Erlauben Sie mir zum Thema Feuerwehr noch drei Hinweise:

- Das Thema „FW-Gebührensatzung“ ist weiterhin aktuell. Der LVB sollte dazu am 28.04. ein Seminar besuchen, abgesagt wegen Corona. Das nächste Seminar zur Gebührenkalkulation findet im Dezember statt, Herr Puchert ist schon angemeldet.
- Termin 1: Am 06. Juni sollte der diesjährige Amtsausscheid in Utzedel stattfinden, ersatzlos gestrichen. Das neue TLF 3000 ist bereits in Dienst gestellt.

6. Arbeitszeiterfassung:

Die Terminals und die Software sind installiert. Nach einer Testphase wurde die Anlage zum 01. März scharfgeschaltet. Vorhandene Zeit- und Urlaubsguthaben wurden übertragen. Die Papieranträge auf Urlaub, Gleittag etc. sind abgeschafft. Das Buchen an den Terminals erfolgt mit den Wachschatztranspondern.

Wer einen Handwerksbetrieb oder einen Landwirt, etc. kennt, der eine analoge Zeiterfassung braucht, möge sich bitte an den LVB wenden.

7. Dienstanweisungen:

1. Die „Dienstanweisung zum Einsatz der Informations- und Kommunikationstechnik (IKT, einschließlich Internet, E-Mail, TK-Anlage, mobile Endgeräte)“ einschließlich datenschutzrechtlicher Bestimmungen wurde nach Zustimmung des Personalrats unterzeichnet und ist am 04.02.2020 in Kraft getreten.
2. Die Allgemeine Dienst- und Geschäftsanweisung wurde in § 25 Urlaub an die Einführung der Zeiterfassung angepasst.
3. Die Dienstvereinbarung zur gleitenden Arbeitszeit wurde ebenfalls aus diesem Grund überarbeitet.
4. Die „Dienstanweisung zur Organisation des Kassen- und Rechnungswesens“ wurde nach Zustimmung durch den Personalrat unterzeichnet und ist am 28.04.2020 in Kraft getreten. Es handelt sich im Wesentlichen um die Zusammenfassung von vormals 13 Dienstanweisungen.

5. Die „Dienstanweisung über die Vergabe öffentlicher Aufträge“ wurde nach Zustimmung des Personalrats unterzeichnet und ist am 28.04.2020 in Kraft getreten. Darin neu geregelt ist die Einführung einer Bagatellgrenze von 500 € netto, bis zu dieser Grenze ist die Dokumentation der Beschaffung (Markterkundung) auf dem bekannten Vordruck nicht mehr erforderlich. Die Verwaltungsleitung lehnt sich damit weit aus dem Vergaberechts-Fenster und unterstellt dabei, dass dennoch der Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit im Umgang mit Haushaltsmitteln bei jeder Beschaffung gewahrt bleibt. ACHTUNG: Oberhalb dieser Grenze bis zu der in Ihren Satzungen festgelegten Entscheidungsgrenze sind in jedem Fall Direktaufträge zu dokumentieren. Ein Ausgleich der Rechnungen kann ohne die Dokumentation nicht erfolgen. Den Vordruck stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

6. Die Dienstanweisung zum Umgang mit „Altakten“ wurde nach Zustimmung des Personalrats unterzeichnet.

7. Die Dienstanweisung zum ECM muss noch erarbeitet werden.

8. Telefonanlage:

Die neue Anlage wurde installiert und in Betrieb genommen. Ggfls. werden für den Empfang und das Sekretariat noch Zusatzmodule zur Direktwahl und Headsets beschafft. Für die professionelle Altgeräteentsorgung der Telefone und der Reste aus dem Serverraum wird neu-itec ein Angebot vorlegen. Wichtig ist für uns der Erhalt des fachlichen Zertifikats.

9. Fachverfahrenskonzept VOIS-Meso:

Ursprünglich war nach den bisherigen Planungen die Einführung von VOIS-Meso zum November 2020 vorgesehen. Aufgrund des nach der Serverauslagerung langsamen Betriebes und einiger erfolgloser Verbesserungsversuche seitens neu-itec, wurde mit eGO M-V und neu-itec das Vorziehen der aktuellen Meldeamtssoftware vereinbart. Im April ist die Umstellung erfolgt, weiterhin wurde die komplette Hardware ersetzt. Wir kämpfen immer noch mit kleineren Problemen. Ich bin gespannt, ob ich mal eine Softwareumstellung ohne Störung erlebe.

10. Dienst-PKW:

Im Ausschreibungsverfahren hat das wirtschaftlichste Angebot Opel Schlingmann aus Waren abgegeben. Der Auftrag wurde entsprechend erteilt, eine Genehmigung des Leasingvertrages durch die Aufsicht war nicht erforderlich. Wir bezahlen für fast das gleiche Auto demnächst etwas weniger Leasingrate, trotz höherer jährlicher Kilometerleistung. Das Auto hat einen moderneren Motor mit etwas weniger PS aber dafür besserem Licht. Wenn es denn endlich gebaut ist. Durch Corona hat sich die Auslieferung verzögert. Wir konnten vereinbaren, das bisherige Fahrzeug zu gleichen Konditionen weiterzufahren.

Weiterhin werden wir einen Parkplatz für unser Dienst-Kfz reservieren. Die Mitarbeiter hatten teilweise tagsüber das Problem, einen Stellplatz auf dem Hof zu finden.

11. Anregung Sommerfest:

Es wurde über den LVB der Wunsch an mich herangetragen, mit Ihnen über die Ausrichtung eines Sommerfestes zu sprechen. Es sollen dazu alle Gemeindevertreter und Mitarbeiter des Amtes eingeladen werden um sich in lockerer Atmosphäre kennenzulernen und ggfls. Informationen auszutauschen. Dazu müsste eine Räumlichkeit, ein Termin, Finanzierungsmöglichkeit und auch ein Ausrichter gefunden werden. Das könnte jedes Jahr in einer anderen Gemeinde stattfinden. Wie stehen Sie zu der Anregung?

Allgemeine Zustimmung für das Jahr 2021. Die Gemeinde Siedenbrünzow bietet sich als Ausrichter (Sanzkow) an.

12. E-Mailpostfächer des Amtes für Bürgermeister:

Wir geben Frau Wolff noch ein wenig Eingewöhnungszeit und verfolgen das Thema mittelfristig.

13. Wasser- Abwasserzweckverband

Bitte an der Verbandsversammlung teilnehmen, wenn Sie keine Zeit haben bitte einen Vertreter senden. Das gilt natürlich auch für den Amtsausschuss.

Anfragen der Ausschussmitglieder:

Frau Schönbeck:

Wie steht es um die WWS?

Siehe Bericht der Amtsvorsteherin im nichtöff. Teil

Herr Bruhn:

Bezieht sich die Freigrenze bei Vergaben auf 500 € netto oder brutto? Netto.

Herr Korrman:

In den Feuerlöschteich Peeselin sind mit Absprache des Amtes Autoreifen reingehängt worden, da dort schon mehrere Katzen ertrunken sind. Wie wird es in anderen Gemeinden gehandhabt?

Herr Tietböhl:

Vorlagen für Sitzungen waren nicht einsehbar, dies ist zu prüfen.

Vorschlag: Erstellung eines Amtsblattes digital. Daraufhin wurde Diskussion geführt mit dem Ergebnis, dass Einigung darüber bestand, dass die Zuarbeit von den Bürgermeistern erfolgen müsste. Es wurde sich darauf verständigt, zunächst eine Kostenschätzung einzuholen.

Frau Westphal:

Die Bürgermeister sollten sich mehr im Amt oder beim LVB melden.

4 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 31 Abs. 3 KV M-V

-

5 Einwohnerfragestunde

-

6 Öffentliche Beschlussvorlagen

6.1 Öffnungszeiten der Amtsverwaltung

VO/AA 19/20/045

Beschluss (geändert):

Der Amtsausschuss beschließt folgende Öffnungszeiten der Amtsverwaltung:

Dienstag	09.00 Uhr – 12.00 Uhr	14.00 Uhr – 17.45 Uhr
Donnerstag	09.00 Uhr – 12.00 Uhr	14:00 Uhr – 16.00 Uhr

Freitag	09.00 Uhr – 12.00 Uhr	-
---------	-----------------------	---

Weitere Sprechzeiten sind grundsätzlich nach Vereinbarung möglich.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	0	0

6.2 Digitalisierung der Liegenschaftsvermarktung/-verwaltung

VO/AA 19/20/046

Beschluss:

Die Amtsverwaltung wird beauftragt, digitale Lösungsmöglichkeiten zur Verbesserung der Liegenschaftsvermarktung- und -verwaltung zu finden, den finanziellen Aufwand zu ermitteln und dem Amtsausschuss vorzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	0	0

6.3 Beschlussfassung zur Fortschreibung des gemeinsamen Feuerwehrbedarfsplanes aller Gemeinden des Amtes Demmin-Land

VO/AA 19/20/048

Herr Klietz: Bitte die neuen Löschwasserentnahmestellen und sonstige Änderungen mit aufnehmen und berücksichtigen, insbesondere die 300 m Regelung.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt die Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplanes aller Gemeinden des Amtes Demmin-Land vom 21.9.2015 als Brandschutzbedarfsplan für alle Gemeinden des Amtsbereiches.

Die Amtsvorsteherin wird ermächtigt, den Zuschlag für die Fortschreibung auf das wirtschaftlichste Angebot eines geeigneten Planungsbüros durch einfache Unterschrift im Rahmen des Planansatzes zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	0	0

6.4 Beschlussfassung zur Herrichtung/Ausstattung zusätzlicher Büroflächen - überplanmäßige Ausgabe

VO/AA 19/20/056

Herr Bruhn: Bitte sicherstellen, dass die Anmietung langfristig angelegt ist.

Herr Tietböhl: Das Thema „Homeoffice“ müsste dabei grundsätzlich mitgedacht werden.

Herr Puchert: Finanziert werden die Mehrausgaben durch die Verschiebung des Projekts „Sanierung der Sanitärräume“.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt für die Umbaumaßnahmen der Wohnung zu Büroflächen und für die Ausstattung dieser die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von geschätzt 33.700 €. Die Deckung erfolgt über Minderausgaben bei den Personalkosten, den Einsatz der Planansätze für "Sonstiges" und die Einsparungen bei diversen Produktsachkonten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	0	0

Vorsitz:

Schriftführung:

Bärbel Westphal

Gabriele Richter